Protokoll

über die Sitzung der Gemeindevertretung St. Gerold am 18. März 2013 im Sitzungszimmer des Gemeindezentrums St. Gerold

Anwesende: Bgm. Summer Bruno, VizeBgm. Müller Alfred, GV Wulz Florent,

GV Nigsch Rupert, GV Burtscher Gottlieb, GV Behmann Jakob, GV Katschitsch

German als Ersatz für GR Erhart Markus, GR Katschitsch Jürgen.

Grafiker Martin Caldonazzi

Abwesend:

GR Markus Erhart, GV Burtscher Detlef

Beginn/Ende: 20.00 - 00.15 Uhr

Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 4. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise bezüglich der Ortsbeschilderung. Martin Caldonazzi ist zu diesem TOP anwesend.
- 5. Vorstellung des BA 03, Sanierung Wasserversorgung St. Gerold durch Hr. Breuß Dieter und Hr. Bickel Alexander vom Planungsbüro Breuß/Mähr.
- 6. Beratung und Beschlussfassung der weiteren Vorgangsweise für die Umsetzung der Arbeiten BA 03.
- 7. Berichte des Bürgermeisters
- 8. Allfälliges

zu Punkt 1. der Tagesordnung

Bgm. Summer Bruno eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter sowie den Grafiker Martin Caldonazzi.

zu Punkt 2. der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu Punkt 3. der Tagesordnung

Das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 18. Dezember 2012 wird einstimmig genehmigt.

zu Punkt 4. der Tagesordnung

Der Grafiker Martin Caldonazzi stellt das Beschilderungskonzept vor. Die der Gemeinde zugeteilte Farbe im Biosphärenpark ist orange – alle Schilder des Leitsystems werden in dieser Farbe hergestellt.

Bedingungen für die Bestellungen einer Tafel durch die Gemeindebürger:

- Eine Tafel kann nur eine Firma beantragen, die den Firmensitz in St. Gerold hat.
- Tafeln für die Alpen werden an der Hauptstraße aufgestellt; Gaßner Alpe, Plansott
- Güterwegbeschriftung an der Hauptstraße; Gaßnerberg, Plankenberg, Lehen, Untere Planken, Quadrätscha

Martin Caldonazzi wird mit der Gemeinde die Standorte festlegen und anschließend ein Konzept erstellen, das dann breiter diskutiert werden soll.

zu Punkt 5. der Tagesordnung

DI Breuß Dieter und DI Bickel Alexander präsentieren den BA 03 der Sanierung Wasserversorgung St. Gerold. DI Breuß Dieter erläutert zunächst die noch offenen Restarbeiten des BA 02. Anschließend wird der BA 03 erläutert. Das Pumpwerk wird in der Einfahrt Nigsch Otto situiert. Über Malära wird neben der Straße zur Gaßneralpe ein neuer Hochbehälter errichtet. Die Fertigbehälter (2 Behälter je 35 m3) werden mit einem Technikgebäude verbunden. Das Material für die Hochbehälter wird erst nach der Ausschreibung (3 Varianten) festgelegt.

zu Punkt 6. der Tagesordnung

DI Dieter Breuß erläutert die Möglichkeiten der Ausschreibungen für den BA 03. Es gäbe die Möglichkeiten des nicht offenen oder des offenen Verfahrens. Er schlägt vor, in einem offenen Verfahren die gesamten Bau- und Verlegearbeiten auszuschreiben. Da es im BA 02 öfters zu Engpässen und Unstimmigkeiten bei der Personalbereitstellung gekommen ist und German teilweise überlastet war, wird einstimmig beschlossen, die Bauarbeiten für den BA 03 im offenen Verfahren auszuschreiben.

Es wird kein Verhandlungsverfahren (wie BA 02) gewählt, weil die personellen Ressourcen der Gemeinde für eine reibungslose Abwicklung des BA 03 nicht vorhanden sind. Eine Gesamtausschreibung des BA 03 soll einen reibungsloseren Ablauf für die Gemeinde sicherstellen.

zu Punkt 7. der Tagesordnung

Bgm. Bruno Summer berichtet folgendes:

- Frau Dr. Schnegg und Frau Dr. Fabianek haben mittlerweile eine Kassenarztstelle im Tal erhalten. Bezüglich der Bereitschaftsdienste sind die Verhandlungen noch im Gange.
- Am 29. Jänner 2013 hat die Bauverhandlung Schwald Christian stattgefunden.
- Brücke Rottobel: das Geld ist mittlerweile von der Versicherung eingetroffen Die Berufsschule Bludenz fertigt die Brücke, die Firma Wucher Helicopter fliegt die Brücke umsonst an ihren Bestimmungsort die Gemeinde bezahlt nur die Materialkosten.
- Am 5. März 2013 hat die Jahreshauptversammlung des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Thüringen stattgefunden.
- Das Postamt Thüringen soll noch im Jahr 2013 geschlossen werden. Alle Bürgermeister des Tales und der Blumeneggregion protestieren geschlossen gegen dieses Vorhaben der Österr. Post AG und haben eine gemeinsame Resolution verabschiedet.
- Mit der Agrarbezirksbehörde haben Gespräche über den Ausbau des Güterweges untere Planken stattgefunden (Geroldshus bis Propstei) – von Seiten der ABB gibt es keine Einwände gegen das Projekt.
- Am 13. März 2013 hat die Arbeitsgruppe Friedhofsverwaltung eine erste Sitzung abgehalten die Übernahme der Friedhofsverwaltung durch die Gemeinde soll noch vor dem Herbst 2013 erfolgen!
- Die Trinkwasserkraftwerke sind im Jänner 2013 in Betrieb genommen worden und laufen bisher ohne Probleme.
- Nigsch Edelbert hat einen Bebauungsplan für das Grundstück unterhalb des Gasthauses "Kreuz" vorgelegt. Dieser Bebauungsplan wird den Gemeindevertretern präsentiert.

zu Punkt 8. der Tagesordnung

GV Nigsch Rupert schlägt vor, die Überstunden von German auszubezahlen. GV Nigsch Rupert teilt mit, dass der Viehzuchtverein St. Gerold sein 110-jähriges Jubiläum feiert und zwar am 26. Oktober 2013 mit einer Jubiläumsausstellung und einem Züchterball! VizeBgm. Müller Alfred erkundigt sich über den aktuellen Stromverbrauch des GZ STG. GV Nigsch Rupert erkundigt sich über den finanziellen Aufwand für das Walsertreffen und welche Kosten dabei für die Gemeinde St. Gerold anfallen. Für die Gemeinde sollten keine Kosten anfallen da das Budget des Walsertreffens ohne "Gemeindeanteile" auskommen soll. GR Jürgen Katschitsch weist auf die startende Walser Energiemeisterschaft hin und bittet die anwesenden Gemeindevertreter um Teilnahme an diesem e5-Projekt.

GV Nigsch Rupert erläutert noch kurz die Probleme bei der Sennerei Sonntag.

Der Schriftführer:

notume.

Der Bürgermeister:

Summer Bruno

Katschitsch Jürgen

Angeochingen em 27. Mair 2013. Abgenomme en 10. April 2013.